

Nähanleitung Schürze im 50s Style:

Auf den nachfolgenden Bildern seht Ihr die einzelnen Schritte nochmals...

Ihr benötigt:

- Stoffschere
- normale Schere
- Stecknadeln
- Metermaß
- Backpapier
- Stift zum einzeichnen am Stoff
- Stift zum einzeichnen auf Backpapier
- zwei verschiedene Stoffe
- Spitzenband
- ggf. Vlieseline



Los geht's:

Die Schürze besteht aus einem Oberteil und einem Unterteil, diese werden dann mit einem Band zusammengenäht.

Für das Oberteil wird der Bereich von Dekolté bis zur Taille gemessen, nun zwei Zentimeter (Nahtzugabe) drauf rechnen. Am besten Backpapier zum Einzeichnen nehmen – das ist günstig und völlig ausreichend. Dann sucht Ihr Euch eine Form aus, die Euch gefällt – eckig, rund...was immer Ihr toll findet. Nun das Backpapier ausschneiden.

Jetzt wird das Unterteil abgemessen, dafür von Taille bis zum Knie messen und wieder zwei Zentimeter dazurechnen. Für die Breite von Hüftknochen zu Hüftknochen messen. Ebenfalls Eure Maße auf das Backpapier zeichnen – ggf. muss man zwei Backpapiere zusammenkleben. Auch hier könnt Ihr Eurer Fantasie freien Lauf lassen, ich möchte mein Unterteil etwas ausgestellt. Backpapier nun ausschneiden.

Nun legt Ihr Euer Backpapier auf den Stoff und steckt es mit Nadeln fest, damit nichts verrutscht. Wer mag, kann natürlich auch alles gefaltet machen, d. h. Backpapier falten und Stoff falten, so sind die beiden Seiten auch exakt gleich. Ich habe in der Bilderreihe mal beide Varianten abfotografiert.

Wenn Ihr beide Teile ausgeschnitten habt, folgt nun die Bänder. Ich habe hierfür einen anderen Stoff genommen. Jetzt faltet Ihr den Stoff in Eurer bevorzugten Breite, bedenkt aber auch hier ca. einen Zentimeter mehr zu legen (Nahtzugabe). Das erste Band sollte so ca. doppelt bis dreifach so lange wie Euer Taillenumfang sein, es muss ja später noch eine Schleife gemacht werden. Sollte Euer Stoff nicht lang genug sein, dann einfach mehrere Bahnen

zusammennähen. Das zweite Band - für den Hals - muss natürlich nicht so lange sein. Einfach mal das Schürzenoberteil anlegen und gucken wie groß Eure Schlaufe um den Hals sein soll. Entweder Ihr näht zwei Bänder und bindet die dann ebenfalls am Hals zusammen oder ich macht eine größere Schlaufe wo Euer Kopf dann ohne Probleme durchpasst.

Für diejenigen, die Vlieseline zur Hand haben, können nun in der Mitte des Bandes auf die eine Hälfte der linken Stoffseite ein Stück aufbügeln. Dies dient nur im Bauchbereich zur Verstärkung, ist aber nicht zwingend erforderlich, ich habe auch schon ein paar ohne genäht. Nun klappt das Band wieder zusammen, rechts auf rechts. Am besten einmal bügeln, dann lässt es sich leichter nähen. Jetzt wird ein Ende und die lange Seite zusammengenäht. Das andere Ende offenlassen, denn das Band muss auch wieder auf rechts gezogen werden. Kleiner Tipp: Macht eine Sicherheitsnadel an das verschlossene Ende und zieht es durch.

Jetzt kommen wir schon zur Spitze. Ich habe mich entschieden, die Spitze an alle Seiten zu nähen. Dafür muss man die Spitze auf die rechte Seite des Stoffs legen und zusammennähen. Natürlich am Oberteil und Unterteil machen. Für diejenigen, die keine Spitze möchten, nähen hier den Stoff an den Kanten einfach schön um. Am besten vorher immer mal bügeln, das erleichtert das Nähen.

Zu guter Letzt müssen noch alle Teile zusammengenäht werden - tadaaa fertig ist Eure 50s Schürze! ☺

VIEL SPAß!!